

Stadt Heidelberg

Drucksache:
0256/2018/BV

Datum:
24.08.2018

Federführung:
Dezernat III, Stadtbücherei

Beteiligung:
Dezernat I, Rechtsamt
Dezernat V, Kämmereiamt

Betreff:

Änderung der Satzung über die Benutzung der Stadtbücherei

Beschlussvorlage

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 23. Oktober 2018

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Ausschuss für Bildung und Kultur	13.09.2018	Ö	() ja () nein () ohne	
Haupt- und Finanzausschuss	19.09.2018	Ö	() ja () nein () ohne	
Gemeinderat	18.10.2018	Ö	() ja () nein () ohne	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Ausschuss für Bildung und Kultur und der Haupt- und Finanzausschuss empfehlen dem Gemeinderat folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die als Anlage 01 beigefügte „3. Satzung zur Änderung der Büchereisatzung“. Die dem Gemeinderat mit der Drucksache 0286/2017/BV vorgelegte Gebührenkalkulation gilt dafür weiterhin.

Finanzielle Auswirkungen:

Bezeichnung:	Betrag in Euro:
Ausgaben / Gesamtkosten:	
keine	
Einnahmen:	
Prognostizierte Mehreinnahmen ab 01.01.2019 bei angenommenen konstanten Nutzungszahlen der Metropol-Card von rund 1.000 pro Jahr	4.000 €
Finanzierung:	
keine	
Folgekosten:	
keine	

Zusammenfassung der Begründung:

Die Mitgliederversammlung des „Metropol-Card-Bibliotheken Rhein-Neckar e.V.“ hat eine Erhöhung der Jahresgebühr der Metropol-Card zum 01.01.2019 von 20 € auf 24 € beschlossen. Um die erhöhte Gebühr als Mitglied dieses Vereins ab dem 01.01.2019 verbindlich verlangen zu können, ist eine förmliche Änderung der Büchereisatzung erforderlich.

Sitzung des Ausschusses für Bildung und Kultur vom 13.09.2018

Ergebnis: einstimmige Zustimmung zur Beschlussempfehlung

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 19.09.2018

Ergebnis: einstimmige Zustimmung zur Beschlussempfehlung

Sitzung des Gemeinderates vom 18.10.2018

Ergebnis: einstimmig beschlossen

Begründung:

Die Büchereisatzung wurde am 05.10.2017 vom Gemeinderat letztmals geändert. Hintergrund für diese Änderung war die in regelmäßigen Abständen zu erfolgende Gebührenkalkulation. Mit der Änderung wurde der neue Gebührenbemessungszeitraum vom 01.01.2018 bis 31.12.2021 für vier Jahre neu festgelegt.

Im Oktober 2014 ist die Stadt Heidelberg als Gründungsmitglied dem „Metropol-Card-Bibliotheken Rhein-Neckar e.V.“ beigetreten (vergleiche Drucksache 0250/2014/BV). Kerngeschäft dieses Vereins, dem inzwischen 33 Kommunen aus der gesamten Metropolregion Rhein-Neckar angehören, ist das Angebot der Metropol-Card. Die Metropol-Card ist ein gemeinsamer Bibliotheksausweis, der dazu berechtigt, Medien in den teilnehmenden Bibliotheken vor Ort auszuleihen. Interessierte Nutzerinnen und Nutzer ab 18 Jahren können sich in einer der beteiligten Bibliotheken die Metropol-Card als Alternative zu den üblichen, lokalen Büchereiausweisen ausstellen lassen. Die Jahresgebühr für eine Metropol-Card beträgt aktuell 20 € und verbleibt als Einnahme bei der Kommune, in der die Metropol-Card jeweils ausgestellt wird.

Die Anzahl der in den zurückliegenden Jahren von der Stadtbücherei Heidelberg ausgestellten Metropol-Cards und die damit generierten Einnahmen sind nachfolgender Tabelle zu entnehmen:

Jahr	Anzahl	Ertrag
2014	1.072	21.440 €
2015	1.114	22.280 €
2016	1.065	21.300 €
2017	1.048	20.960 €

In seiner Mitgliederversammlung im Juni 2018 hat der „Metropol-Card-Bibliotheken Rhein-Neckar e.V.“ eine Gebührenanpassung für die Metropol-Card von 20 € auf 24 € zum 01.01.2019 beschlossen. Dieser Beschluss ist für die Mitglieder bindend und damit die förmliche Änderung der Büchereisatzung notwendig, um die erhöhte Gebühr ab 01.01.2019 verbindlich verlangen zu können. Eine Anpassung der übrigen lokalen Benutzungsgebühren ist vor dem Hintergrund der erst kürzlich erfolgten Gebührenkalkulation und des Bemessungszeitraumes bis 31.12.2021 derzeit nicht vorgesehen.

Unter der Annahme gleichbleibender Nutzerzahlen von rund 1.000 rechnen wir mit einem jährlichen Mehrertrag von 4.000 €.

Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt:	Ziel/e:
QU1	+	Solide Haushaltswirtschaft Begründung: Mit der Anpassung der Gebühr für die Metropol-Card leistet die Stadtbücherei einen Beitrag zur wirtschaftlichen Haushaltsführung.

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

Keine

gezeichnet
Dr. Joachim Gerner

Anlagen zur Drucksache:

Nummer:	Bezeichnung
01	3. Satzung zur Änderung der Büchereisatzung
02	Synopse der Änderung